

Die Wissenschaft des Atemschutzes.

Chirurgische Masken und Partikelmasken: den Unterschied verstehen.

Chirurgische Masken und partikelfiltrierende Atemschutzmasken unterscheiden sich in Bezug auf Passform, Verwendungszweck, Prüfung und Zulassung erheblich. Produktschutzmasken und chirurgische Masken sind nicht dafür ausgelegt, den Trägers gegenüber luftgetragenen Gefahren zu schützen. Es ist wichtig, die Unterschiede zu kennen, denn Ihre Sicherheit ist unerlässlich, um eine gute Versorgung der Patienten zu gewährleisten.



Eng anliegend, Dichtsitz um Nase und Mund ist gegeben. Luft wird durch das Filtermaterial gefiltert

Nicht eng anliegend, Dichtsitz um Nase und Mund ist nicht gegeben, sodass aus der Exposition ungefilterte Luft, über diese Leckagen einströmen kann.



	3M Medizinische Atemschutzmaske	3M Standard Atemschutzmaske	Chirurgische Maske (OP-Maske)
Dichtsitz	Eng anliegend, um einen Dichtsitz um Nase und Mund zu gewährleisten	Eng anliegend, um einen Dichtsitz um Nase und Mund zu gewährleisten	Nicht eng anliegend, Dichtsitz um Nase und Mund ist nicht gegeben, sodass ungefilterte Luft, über diese Leckagen einströmen kann.
Erfordert eine Dichtsitzprüfung	✓ (gemäß nationalen Richtlinien)	✓ (gemäß nationalen Richtlinien)	
Schutz der Atemwege. Hilft, die vom Träger eingeatmeten Partikel zu reduzieren	✓	✓	
Hilft dabei, vom Träger ausgeatmete Partikel zu reduzieren	✓	✓	✓
Beständig gegen Flüssigkeiten	✓		✓
Zulassungen	EN149:2001+A1:2009, EN14683:2019 Typ IIR Europäische Verordnung (EU) 2016/425 (PSA), Europäische Verordnung (EU) 2017/745 (Medizinprodukt)	EN149:2001+A1:2009, Europäische Verordnung (EU) 2016/425 (PSA)	EN14683:2019, Europäische Verordnung (EU) 2017/745 (Medizinprodukt)